

Pferdeberufe im Umbruch (6. Teil): Pferdefachleute EFZ Fachrichtung Gangpferde

# Im Viertakt durch die Gangpferdewelt

Die moderne Freizeitreiterei mit sanft töltenden Gangpferden hat in Europa in den vergangenen Jahrzehnten wieder stark an Bedeutung zugenommen. Mit den Islandpferden haben sie sich auch im Sport etabliert. Die Gangpferdereiterei beinhaltet die Grundausbildung in Anlehnung an das klassische Reiten, die Gelände- und Freizeit-ausbildung sowie die rassenspezifische Gangartenausbildung. Mit dem Bildungsplan für Pferdefachleute EFZ Fachrichtung Gangpferde wurde ein Meilenstein gesetzt. Weltweit ist die Schweiz das erste Land mit einer nationalen Gangpferdereit-ausbildung.

Werner Schönenberger

In der Deutschschweiz gibt es gut zehn Lehrbetriebe, die Pferdefachleute EFZ Fachrichtung Gangpferde ausbilden. Ihre Struktur ist stark auf die Freizeitreiterei mit Islandpferden ausgerichtet und bietet Ausbildung für Pferd und Reiter auf dem Longierzirkel, Viereck/Halle, Ovalbahn und Gelände.

## Viele Rassen – aber nur eine Ausbildung

In der Schweiz gibt es noch viele andere Gangpferderassen mit meist wenigen Tieren. Ihre Besitzer sind Idealisten und in der Regel bescheiden organisiert. Trotzdem wäre neben den Islandpferden eine Integration von anderen Gangpferderassen jederzeit möglich. Der Bil-



Die Reitausbildung mit Gangpferden stellt hohe Anforderungen. Fotos: OdA Pferdeberufe

dingsplan müsste nur wenig angepasst werden. «Wie in allen Pferdeberufen wächst die Zukunft der Gangpferde mit gutem Rei-

ten», stellt Eve Barmettler als OdA-Vorstandsmitglied fest. Für sie ist aber nicht nur die Reiterei entscheidend, auch die Ausbildung der isländischen Vier- und Fünfgangpferde müsse diese hohen Ansprüche erfüllen.

Die Lehrmeister in der Fachrichtung Gangpferde sind motiviert und von einer positiven Lebenseinstellung geprägt. Sie arbeiten durch die langjährige Trainerausbildung der IPV CH (Islandpferde Vereinigung Schweiz) und der internationalen Islandpferde Vereinigung FEIF auf hohem Niveau. «Wir spüren, dass in der Vergangenheit der

dort sehr geschätzt. Ein anspruchsvoller Kundenkreis liegt auch in der Betreuung von Jugendlichen oder Einsteigern im Islandpferdesport. Auch die Möglichkeit der höheren Berufsbildung zum «Spezialisten» oder «Experten» macht die Weiterbildung spannend.

## Lebenslange Liebe zu Islandpferden

Islandpferde sind 100 Prozent reingezogene starke Kleinpferde mit einem sehr freundlichen Charakter. Unter dem Sattel zeigen sie Schritt, Trab, Galopp, Tölt und zum Teil Rennpass mit viel Leistungsbereitschaft. Sie sind für ihre Robustheit und ihre unkomplizierte Haltung im Offenstall bekannt. Der Bereich Pferdepflege verursacht bei ihnen wenig Aufwand, denn sie gelten als gesund und anspruchslos.

«Wir sind in der Isländerbranche bei der Selektion

## Zielsetzung

Pferdefachleute Gangpferdereiten werden für die Arbeit im Sattel, an der Longe und Doppellonge, am Langzügel und mit Handpferd sowie für das Freilaufenlassen so weit ausgebildet, dass sie die ihnen anvertrauten Pferde auf dem Niveau der Grundausbildung halten können. Die Pferdefachleute Gangpferdereiten können mit viel Einfühlungsvermögen die Pferde abwechslungsreich und selbst-

ständig bewegen, trainieren, weiter ausbilden sowie gegebenenfalls korrigieren. Dies geschieht unter der strikten Berücksichtigung der körperlichen und seelischen Leistungsbereitschaft des Pferdes. Pferdefachleute Gangpferdereiten werden für das Training der Gangpferde im Hinblick auf Durchlässigkeit, Reinheit der Gänge, Übergänge und Tempovarianz speziell ausgebildet und unterrichten Kunden im Freizeitbereich bis zu FEIF Sport C Prüfungen.

Schweizer Pferdebranche einiges verschlafen wurde», betont Eve Barmettler. Vielfach bedienen die Gangpferde-Fachleute als «fahrende Trainer» ein grosses Potenzial an Freizeitreitern und werden

**Anliegen von Eve Barmettler, Vorstandsmitglied OdA Fachrichtung Gangpferdereiten: «Ich wünsche mir in der allgemeinen Reiterei mehr Eingehen auf die Bedürfnisse der Pferde im Bezug der Pferdehaltung und beim Reiten im Freizeit- und Sportbereich.»**





Handpferdereiten gehört zur Ausbildung.



Arbeit mit Islandpferden in der Gruppe stellt spezielle Anforderungen.

von Lehrlingen sehr heikel», betont Sandra Scherrer vom Reithof Neckertal. «Am liebsten geben wir ‘gschaffigen’ und interessierten Mädchen mit einer lebenslangen Liebe zu Isländern eine Chance.» Wie in allen Pferdeberufen wählen auch bei den Gangpferdereitern nur wenige Knaben diesen Beruf.

Sandra Scherrer spricht gerne von extrem motiviertem Personal und glücklichen Kunden. Die hohe

Zufriedenheit und die enormen Anforderungen an die Lernenden widerspiegeln sich dann in der Praxis auch in den guten Leistungen. Die EFZ-Ausbildung im Gangpferdereiten ist zurzeit nur in Islandpferdebetrieben in der Deutschschweiz möglich. Schon vor Ausbildungsbeginn wird ein Leistungsausweis auf Stufe Brevet 1 erwartet. Vorteilhaft sind auch bereits sportliche Leistungen und Fähigkeiten

in der Nähe von Brevet 2 (Silbertest).

### Ausbildung als Lebensschule

Die Lernenden schätzen es, wenn sie in den Ausbildungsbetrieben die Chance erhalten, möglichst viel und möglichst unterschiedliche Pferde zu reiten. Wenn sie von Pferden sprechen, sind aber immer Islandpferde gemeint. Trotzdem sind aber Pferdefachleute EFZ Fachrichtung Gangpferde, wie in allen anderen Pferdeberufen, breit ausgebildet. Erst im dritten Lehrjahr beginnt der Gangpferde spezifische Unterricht mit Schweregewicht auf Zucht- und Sportausbildung. Nach der Lehre wird das Niveau mit der Ausbildung auf Stufe FEIF Trainer C verglichen. «Gute Berufsleute finden nach der Lehre immer eine Stelle und sind gar nicht schlecht bezahlt», betont Sandra Scherrer. «Sie sind meist auch im Sport aktiv und haben bereits während der Ausbildungszeit ihre privaten Ausbildungsengagements. Zudem betreiben die meisten unserer Lehrlinge noch Ausgleichssport. Sandra Scherrer empfiehlt auch jedem Lehrling, ein Jahr Erfahrung in Island zu machen, denn dort sei die Weiterbildung mit Top-Qualität auf einem Top-Niveau.



Die Arbeit mit Islandpferden ist auf die Freizeitreiterei ausgerichtet.

## Pferdefachleute EFZ Fachrichtung Gangpferdereiten

### Facts & Figures

Lehrlingszahl	circa 5 bis 8 Lehrlinge pro Jahr
Lehrdauer	3 Jahre
Berufsschule	1 Tag pro Woche
Unterricht	in Deutsch

### Schulorte

- Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Inforama, Zollikofen BE ([www.inforama.vol.be.ch](http://www.inforama.vol.be.ch))
- Strickhof, Kompetenzzentrum für Bildung und Dienstleistungen in Land- und Ernährungswirtschaft, Winterthur-Wülflingen ([www.strickhof.ch](http://www.strickhof.ch))

### Überbetriebliche Kurse ÜK

Dauer	15 Tage
Allgemeine Fachrichtung	Nationales Pferdezentrum Bern NPZ
Fachrichtung Gangpferdereiten	Reithof Neckertal, Brunnadern SG

### Löhne

Mindestlohnempfehlung	Bruttolohn
1. Ausbildungsjahr	Fr. 500.- pro Monat
2. Ausbildungsjahr	Fr. 600.- pro Monat
3. Ausbildungsjahr	Fr. 800.- pro Monat
4. Ausbildungsjahr*	Fr. 900.- pro Monat
(* zusätzliche Fachrichtung)	

## Kontakt

Organisation der Arbeitswelt OaA  
Pferdeberufe Schweiz, 3000 Bern  
Telefon 079 128 69 56 (Bürozeiten)  
[sekretariat@pferdeberufe.ch](mailto:sekretariat@pferdeberufe.ch)  
[www.pferdeberufe.ch](http://www.pferdeberufe.ch)

